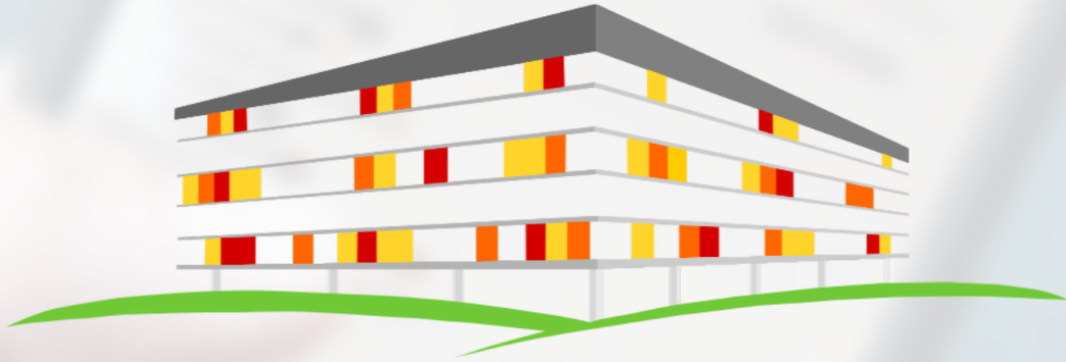


MedienScouts
neumünster-brachenfeld

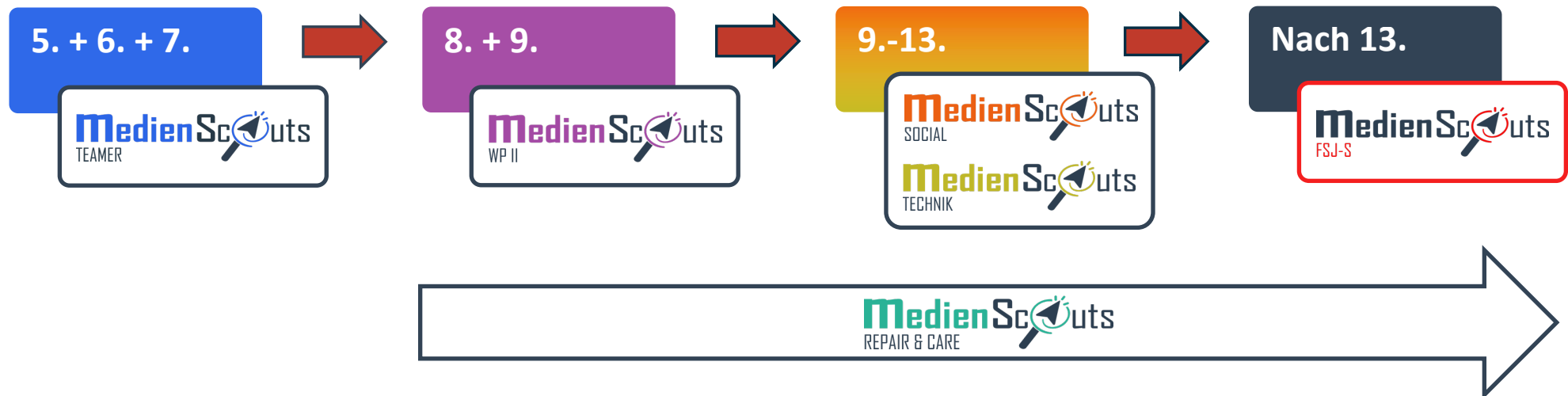


**GEMEINSCHAFTSSCHULE
NEUMÜNSTER-BRACHENFELD**



#PEER-TO-PEER
#MEDIENKOMPETENZ
#KONZEPT #SOCIAL
#TECHNIK #TEAMER
#SCHÜLERFIRMA
#WORKSHOPS

MedienScouts



Das außerunterrichtliche Peer-to-Peer-Projekt *MedienScouts* der Gemeinschaftsschule Neumünster-Brachenfeld (ca. 1300 Schüler*innen, 110 Lehrkräfte) wurde im November 2017 gegründet. Es ist ein elementarer Baustein im Hinblick auf die unterrichtliche pädagogische Einbindung digitaler Medien in den Schulalltag und insbesondere der Förderung der Medienkompetenz aller Schüler*innen der Schule. Dies ist aus unserer Sicht unverzichtbar, um sie auf dem Weg in die digitale Gesellschaft zu begleiten. Die *MedienScouts* sind speziell ausgebildete Schüler*innen der Jahrgänge 8-13 (in der Regel 20-25 Schüler*innen), die sich in die Bereiche *Social* und *Technik* untergliedern. Im Hinblick auf die KMK-Kompetenzen in der digitalen Welt tragen die *MedienScouts* entscheidend zur Medienkompetenzförderung der Schüler*innen aber auch der Lehrkräfte und Eltern, sowie anderer an Schule beteiligter Personen, bei.

Der "Peer-to-Peer"-Ansatz ist hierbei besonders gewinnbringend: Die Förderung der Medienkompetenz und die Vermittlung durch Gleichaltrige ist motivierend, denn Gleichaltrige können aufgrund eines ähnlichen Mediennutzungsverhaltens zielgruppengerecht aufklären und schulen. Durch die **Qualifizierung** einer kleinen Schüler*innengruppe zu *MedienScouts* können weitreichende Effekte erzielt werden, da die ausgebildeten Schüler*innen anschließend als Multiplikator*innen agieren und ihrerseits Mitschüler*innen ausbilden können, sowie diesen als Ansprechpartner*innen bei medienbezogenen Fragen und Problemen zur Seite stehen.

Hier ist wieder ein besonders starker Aspekt von Schüler*innen-Partizipation bei Schulentwicklungsprozessen sichtbar. Eine Spezialisierung in die Bereiche *Social* und *Technik* erweist sich als besonders sinnvoll, da so verschiedene Interessensgruppen als Teilnehmer*innen angesprochen werden und wir für alle an Schule Beteiligten ein breiteres Angebot schaffen können. Durch die *MedienScouts* wurde 2018 auch die Schüler*innenfirma *Repair&Care* gegründet, die defekte digitale Endgeräte (Smartphones, Tablets, Computer) von Schüler*innen repariert oder defekte Spendengeräte aufarbeitet und kostengünstig verkauft. Zusätzlich wurden die *MedienScouts Teamer* gegründet. Einzelne Schüler*innen aus jeder Klasse der Stufen 5-7 werden zu Expert*innen ihrer Klasse ausgebildet, in ähnlichen Inhalten wie die *MedienScouts*. So wird gewährleistet, dass schon ab Klasse 5 aufsteigend eine breite Förderung der Medienkompetenz gewährleistet ist. Darüber hinaus ist die Einrichtung eines Wahlpflichtfaches geplant, das die Ausbildungsinhalte der *MedienScouts* auch unterrichtlich und curricular vertieft und so die Jahrgänge 8-9 abdeckt, bis dann die betreffenden Schüler*innen ab Klasse 9 zu den *MedienScouts* kommen können.

Die *MedienScouts* werden von 4 Lehrkräften beratend betreut. Es finden wöchentliche Treffen in einem eigens eingerichteten Raum in der Schule statt. Hierbei werden die *MedienScouts* fortlaufend in Grundlagen der Medienkompetenzvermittlung geschult und neue *MedienScouts* lernen hier von den erfahreneren. Darüber hinaus wird der Raum auch für Beratungsgespräche von den *MedienScouts* mit Schüler*innen und Lehrkräften, die Schüler*innenfirma und die Vor- und Nachbereitung von Workshops genutzt. Aufgrund der Vielzahl an Workshops und anderen Einsätzen sind die *MedienScouts* in der Schule sehr präsent und ihre Arbeit wird von Schüler*innen, Lehrkräften, der Schulleitung und der Elternschaft unterstützt und sehr wertgeschätzt. Um das Engagement und den erheblichen freiwilligen Zeitaufwand der *MedienScouts* auch über die Schule hinaus zu würdigen, erhalten sie nach Beendigung ihrer Schulzeit ein umfangreiches Zertifikat, das sie für eigene Bewerbungen nutzen können.

Alle das *MedienScouts*-Projekt betreffenden Medien (Präsentationen, Imagefilme, Veranstaltungsbilder, Flyer, etc.) sind einsehbar über einen digitalen Ordner in unserer Schul-Cloud:

Projekt *MedienScouts* <https://app.schule.neumuenster.de/nextcloud/s/EYFZ76QzXsKBkbT>



Die Gründungsmitglieder der *MedienScouts* im Juli 2018

Ziel	Die <i>Socials</i> fördern die Medienkompetenz der Schüler*innen, indem sie in den Jahrgängen 5 bis 8 Workshops im Rahmen der Medienprävention durchführen Die <i>Socials</i> fördern die Medienkompetenz von Lehrkräften und Eltern hinsichtlich der Lebens- und Medienwelt von Kindern und Jugendlichen. Die <i>Socials</i> führen außerschulische Workshops und Veranstaltungen durch, unter anderem, um das Konzept an andere Stellen weiterzutragen und um mit Netzwerkpartner*innen zusammenzuarbeiten
spezifische Ausbildung	• Konzeption von Workshops: Zeiteinteilung, Leitung einer Gruppe, Erstellung von Präsentationen, didaktische Reduktion, • Beratungskompetenz: Gesprächsführung, rechtliche Rahmenbedingungen • Kontinuierliche eigene Fortbildung: Zu verschiedenen Schwerpunktthemen der Medienkompetenz, Änderungen in der Gesetzgebung, bzgl. versch. Plattformen, Neuerungen Digitalisierung
Arbeitsbereiche	Durchführung von Workshops, jeweils im Laufe eines jeweiligen Schuljahres, wiederkehrend, zu folgenden Themen: • WhatsApp in Jg. 5: Datenschutz, Recht am eigenen Bild, Kettenbriefe, Klassengruppe, • SocialMedia in Jg. 6: Datenschutzeinstellungen, Bilder und rechtliche Konsequenzen bei Missbrauch, Mobbing • Verleumdung in Jg. 7: Rechtliche Konsequenzen bei Cybermobbing, Hilfestellungen, Rollenspiele • “Öffentlich ganz privat” in Jg. 8: Was für ein Bild erzeugst du von dir im Netz? Willst du so wirken? Welche Konsequenzen hat das? • “Mein Smartphone und ich” in Klasse 4, Grundschulen: Nutzungszeiten, Kinder- und Jugendschutz, Informationen und Tipps für diverse Apps; Gefahren von Handynutzung und Apps (In-App-Käufe, etc.) Informationsveranstaltungen für Eltern und Lehrkräfte: • Social Media und Ihr Kind • Gaming und Computerspiele
Netzwerkarbeit	Aufbau und Mitarbeit an einem möglichen MedienScouts-Schleswig-Holstein-Netzwerk. Regelmäßige Treffen mit anderen MedienScouts-Gruppen aus Schleswig-Holstein. Vorstellung des Projektes auf externen Veranstaltungen, Messen, Konferenzen, etc.

Ziel	Die <i>MedienScouts</i> Technik sind für den Hardware Support und die Schulung der Hardware zuständig. Hier geht es speziell um die Wartung der Computerräume, der SmartTVs/Beamer in den einzelnen Klassenräumen, sowie technischen Support in weiteren Bereichen. Lehrkräfte können sich bei Problemen von den <i>MedienScouts</i> Technik beraten lassen. Zudem finden regelmäßige Schulungen zum Umgang mit Hard- und Software durch die <i>MedienScouts</i> Technik statt.
spezifische Ausbildung	Kennenlernen und Arbeiten mit der Computer- und Technikhardware der Schule. Vorgegebene Themenbereiche mit möglichst selbst gewählten technischen Inhalten. Grundlagen moderner Medien, Mediennutzung deutscher Jugendlicher, Medienrecht, Medienwirksamkeit, Datenschutz, Kommunikation im Netz, Suchtgefahr und Mediengestaltung.
Arbeitsbereiche	• Einarbeitung in die wichtigsten Strukturen im Computerraum • Wartung des Computerraums • Wartung der SmartTVs und Beamer • Hilfestellung für Lehrer • Beratung in den Pausen für Schüler*innen und Lehrkräfte • Erstellen eines YouTube-Kanals • Durchführung von Lehrkräfte-Fortbildungen im Bereich SmartTVs und Beamer • Workshop Computer-Basics in Jg.5 • Workshop Power Point in Jg. 6 Die <i>MedienScouts</i> Technik führen auch außerschulische Workshops durch.
Netzwerkarbeit	Aufbau und Mitarbeit an einem möglichen MedienScouts-Schleswig-Holstein-Netzwerk. Regelmäßige Treffen mit anderen MedienScouts-Gruppen aus Schleswig-Holstein. Vorstellung des Projektes auf externen Veranstaltungen, Messen, Konferenzen, etc.

Ziel	Die <i>MedienScouts Teamer</i> sind vorrangig Expert*innen für ihre eigene Klasse, sowohl im Bereich <i>Socials</i>, als auch <i>Technik</i>. Die <i>MedienScouts Teamer</i> helfen, wenn Lehrkräfte Schwierigkeiten mit den digitalen Präsentationsmedien in den Unterrichtsräumen haben oder Mitschüler*innen einfache technische Probleme oder Fragen zu ihren digitalen Endgeräten haben. Die <i>MedienScouts Teamer</i> unterstützen, wenn es innerhalb der Klasse Streit auf sozialen Netzwerken oder Messenger-Diensten gibt. Bei schwierigen Fällen stellen sie den Kontakt zu den <i>MedienScouts Social</i> her. Die <i>MedienScouts Teamer</i> begleiten Workshops in den Klassenstufen 4 (Grundschule), 5 und 6, die von den <i>MedienScouts Socials</i> durchgeführt werden. So eignen sie sich weitere Kompetenzen an und können ab Klasse 9 in die <i>MedienScouts</i> übernommen werden.
Wer?	Aus jeder der jeweils 6 Klassen der Klassenstufen 5-7 werden 2-4 Schüler*innen zu Teamern ausgebildet. Sie gehören dem <i>MedienScouts-Gesamtprojekt</i> an, haben aber eine Art „Junior-Status“. Trotzdem leisten sie schon einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Medienkompetenz, da sie dauerhaft in ihren Klassen ansprechbar sind. Sie bilden das Fundament der Medienkompetenzförderung im Klassenverbund ab Jahrgang 5. Sukzessive aufsteigend bis Klasse 10 befinden sich so irgendwann in jeder Klasse der Schule Expert*innen/ Mediator*innen für Medienkompetenzförderung.
Allgemeine Ausbildung	• Bereich Social: ○ Datenschutzeinstellungen auf dem Smartphone ○ Bilder verschicken -> was ist erlaubt? ○ WhatsApp-Gruppen Verhaltensregeln ○ Downloads: z.B. YouTube-Converter ○ Internetsicherheit - Datenschutz ○ Neue Datenschutzgrundverordnung ○ Cybermobbing ○ SocialMedia: WhatsApp, YouTube, snapchat, etc. ○ Grauzonen ○ Internetrecherche und Quellenangaben (Lizenzen) • Bereich Technik: ○ Grundverständnis Technik ○ Umgang mit SmartTV (Verkabelung, Steuerung, etc.) ○ Aufbau eines PCs ○ Umgang mit gängiger Software (Word / PowerPoint, etc.)

Ziel	Die <i>MedienScouts</i> WPII sind die Fortführung und Zusammenführung der <i>MedienScouts</i> Teamer in einem WPII Kurs. Bereits gelernte Inhalte werden hier gefestigt und vertieft.
spezifische Ausbildung	• Differenzierung zwischen neuen und alten Medien • Referate zur Medienentwicklung • Arbeit mit "MiSch" (Medien in der Schule vom Zeitungsverlag der Kieler Nachrichten) als exemplarisches Beispiel für den Medienwandel • Präsentationen von Arbeitsergebnissen des MiSch-Projektes • Zitierregeln erfassen, Copyright und Urheberrecht • Medienkritischer Umgang mit Social Media am Beispiel der Serie "Wishlist" mit entsprechender unterrichtlicher Begleitung • Bewertung und Hinterfragung von SocialMedia-Gewohnheiten • Besuch eines Influencers mit Austausch und Reflektion des Aufgabengebietes • Content-Produktion: ○ Erstellung eines Storyboards für einen Kurzfilm, Werbeclip ○ Bildbearbeitung, Plakaterstellung ○ Werbeannonce ○ Erstellung einer Homepage
Arbeitsbereiche	• Social Media: ○ Internetsicherheit - Datenschutz ○ Cybermobbing ○ SocialMedia: WhatsApp, YouTube, Snapchat, ○ Internetrecherche und Quellenangaben (Lizenzen) ○ Algorithmen ○ Werbung • Didaktik und Methodik ○ Leitung einer Gruppe ○ Präsentieren vor einer Gruppe ○ Umgang mit Problemen von Schüler*innen • Technik: ○ Grundverständnis Technik der Schule ○ Aufbau eines PCs • Software: ○ IOS und Android ○ Windows Grundlagen (Ordner / Installation von Programmen, etc.) ○ Textverarbeitung (Word / OpenOffice Writer ...) ○ Tabellenkalkulation (Excel / OpenOffice Calc ...) ○ Präsentationssoftware (z.B. PowerPoint)

Ziel	Die Schülerfirma <i>Repair&Care</i> möchte Schüler*innen, unabhängig von ihrer sozialen Herkunft, eine Teilhabe an der digitalen Gesellschaft ermöglichen. Zusätzlich soll ein Beitrag zur ökologischen Nachhaltigkeit geleistet werden. Erreicht werden soll dies durch die Reparatur und den Verkauf von digitalen Endgeräten (Smartphones, Tablets, Computer) zu sozialverträglichen Preisen und mit dem Gedanken, defekte und ältere Geräte nicht entsorgen zu müssen, sondern durch Reparaturen wieder nutzbar zu machen. So können diese Geräte einerseits, für einen geringen Preis, Schüler*innen zur Verfügung gestellt werden und andererseits etwas zur Reduktion von Elektroschrott beitragen, da viele Geräte hier oft unnötigerweise landen. Eine zwingende Voraussetzung für die Förderung der Medienkompetenz aller ist der Zugang zu digitalen Endgeräten und es ist faktisch so, dass dies immer noch durch die Zugehörigkeit zu bestimmten sozialen Schichten limitiert ist. Hier haben Kinder und Jugendliche oft nicht die Chance mit entsprechenden Geräten zu arbeiten.
spezifische Ausbildung	• Detaillierte technische Fortbildung in den Bereichen Smartphone/ Computer-Reparatur, Bauteilkunde • Struktur und Aufbau einer Firma, • Buchführung, Rechnungsstellung, Disposition, Kalkulation • Rechtliches zu Produkten/ Dienstleistungen, AGB • Regelmäßige Firmen-Meetings mit allen Mitarbeiter*innen
Arbeitsbereiche	• Kundenkontakt, Kundenpflege, Marketing/ Werbung innerhalb der Schule und online • Online-Auftritt: www.repair-care.net • SocialMedia-Auftritt: www.instagram.com/repairundcare • Twitter: www.twitter.com/repairundcare Die Schülerfirma ist mittlerweile sehr erfolgreich und bekannt in der Schülerschaft, sodass auch schon Anfragen von außerschulischen Kunden bzw. Schüler*innen örtlich benachbarter Schulen gestellt werden.
Netzwerkarbeit	Kontakt zu Firmen/ Unternehmen aus der Region, zwecks Altgeräte-Spenden zur Wiederaufbereitung und günstigem Weiterverkauf an Schüler*innen. Präsentation des Schülerfirmenkonzeptes auf externen Veranstaltungen/ Konferenzen, um andere Schulen zu einem ähnlichen Projekt zu motivieren.

Ziel	Ziel ist die Weiterführung des <i>MedienScouts</i> -Konzeptes nach der Schulzeit. Das FSJ-Schule bietet die Möglichkeit sich vor dem Übergang in die Berufswelt weiter im Bereich der digitalen Medien fortzubilden und Projekte verantwortungsvoll zu vertiefen.
spezifische Ausbildung	Die Anleitung findet durch die Medienkoordination der Gemeinschaftsschule Neumünster-Brachenfeld statt. Die Inhalte werden parallel zum FSJ-Schule geschult.
Arbeitsbereiche	Mithilfe im Unterricht • z.B. bei der Einführung digitaler Medien im Unterricht • Mitbetreuung beim Lernen im Computerraum • Unterstützung lernschwacher Schüler*innen mit besonderem Förderbedarf durch digitale Medien • Mithilfe bei Durchführungen von Workshops zum verantwortungsbewussten Umgang in sozialen Netzwerken und dem Internet allgemein Pädagogisch-soziale Aufgaben • Übernahme einer AG mit dem Ziel der Förderung der Medienkompetenz der Schüler*innen (MedienScouts-Teamer) • Digitale-Hilfe-Workshops für Lehrkräfte • Digitale Hilfe für Schüler*innen (z.B. im Umgang mit ihren Smartphones, Computerviren, etc.) • Unterstützung bei Technik-Workshops für Schüler*innen (z.B. Office-Anwendungen, Computer-Bedienung allgemein, etc.) Organisatorische Aufgaben • Zusammenarbeit mit der Medienkoordination der Gemeinschaftsschule Neumünster-Brachenfeld • Mitarbeit und Weiterentwicklung des Medienkonzepts der Schule • Mitarbeit bei der Digitalisierung der Schulbücherei • Mithilfe bei der digitalen Verwaltung von Schulbüchern und Lehrmitteln • Unterstützung der technischen Wartung und Installation der Schul-IT im pädagogischen Netzwerk • Mitbetreuung und Verwaltungshilfe bei der Schüler*innenfirma <i>Repair&Care</i> • Mithilfe bei Auf- und Abbauarbeiten bei Veranstaltungen bei Bedarf Allgemeine Aufgaben • Begleitung bei Fortbildungsveranstaltung, Schulmessen, Schulmedientagen • Mithilfe bei der Planung und Durchführung schulischer Veranstaltungen zur Digitalisierung
Netzwerkarbeit	Aufbau und Mitarbeit an einem möglichen MedienScouts-Schleswig-Holstein-Netzwerk. Treffen mit Scouts-Gruppen

Impressum

Das *MedienScouts*-Konzept wurde erstellt von:

Anselm Steigner - Hendrik Roßmann - Miram Pooker - Ulf Eichler

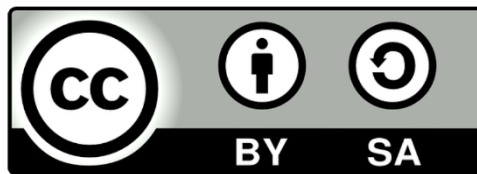
Dieses Konzept wird im Rahmen des Schulentwicklungsprozesses und des Qualitätsmanagements regelmäßig evaluiert und überarbeitet.

Gemeinschaftsschule Neumünster-Brachenfeld

Pestalozziweg 5, 24536 Neumünster

Telefon: 04321 942-4410

Homepage: <http://gemeinschaftsschule-neumuenster-brachenfeld.de/>



01.11.2019